

Camponotus sylvaticus

(Olivier, 1792)

Eine langbeinige, rot-schwarze Rossameise des Mittelmeerraums, die nachts außer Reichweite sprintet und einige geduldige Jahre braucht, um zu einer großen Kolonie heranzuwachsen.



Foto: Philipp Hoenle (myrmecophil), CC0 1.0

Auf einen Blick



NESTTEMPERATUR
22–28 °C

Im Nest



LUFTFEUCHTIGKEIT IM NEST
40–60 %

Im Nest



ÜBERWINTERUNG
8–14 °C

Nov – Feb



HOCHZEITSFLÜGE
Jun – Aug

Heiße Tage, Feuchte Luft



ARBEITERINNEN
6–12 mm

Majorarbeiterinnen bis 15 mm



KÖNIGIN
14–17 mm

Eine Königin



KOLONIEGRÖSSE
Erreicht 5.000 Arbeiterinnen

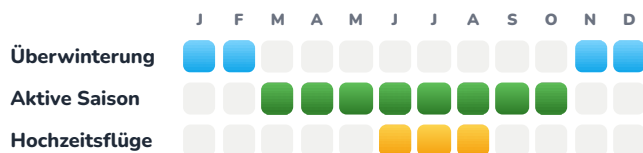
Wachstum: Mäßig



AUSBRUCHSRISIKO
Hoch

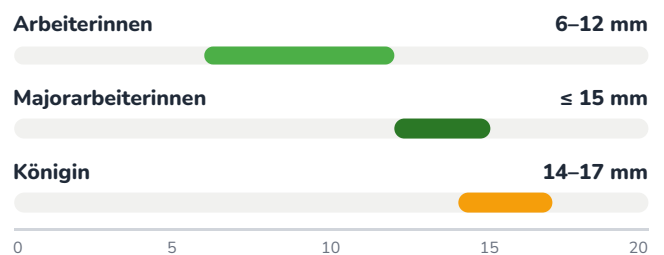
Ausbruchskünstler: Nutze eine geschlossene Arena und eine gute Barriere

Das Jahr im Überblick



Monate für das gemäßigte Europa und den Mittelmeerraum. Das Wetter entscheidet über die genauen Tage, deshalb können die Flüge bei dir früher oder später stattfinden.

Größen im selben Maßstab



Pflege im Überblick

FUTTER

Zucker

Insekten

BESTE NESTER

1. Ytong-Nest
2. Acrylnest
3. Naturnahes Setup

WARUM DIESE BEWERTUNG

- ✓ Vollständig claustral: Die Königin braucht kein Futter, bis die ersten Arbeiterinnen da sind
- ⚠ Ein echter Ausbruchskünstler, der ein ausbruchssicheres Setup braucht

Hinweise von Ameisenhaltern

TIPP

Rechne mit einem sehr langsamen Start. Eine langfristig gehaltene Kolonie hatte nach ihrem ersten Jahr nur etwa fünfzehn Pflegerinnen, Anfang des zweiten Jahres rund fünfzig Arbeiterinnen und an dessen Ende Hunderte, und von da an brauchte sie jede Saison ein größeres Nest und deutlich mehr Futter.

ACHTUNG

Die Arbeiterinnen sind langbeinig und extrem schnell. Ein Halter sah, wie sie über eine Ausbruchschutz-Beschichtung hinwegflühten, und verlor jedes Mal viele, wenn der Deckel geöffnet wurde; füttere deshalb durch eine kleine Klappe oder aus einer angeschlossenen Futterbox und sichere die Barriere mit einer zweiten ab.